

MTM Reinigungsanlage Typ FERA

Die Reinigungsanlage vom Typ FERA ist eine Neuentwicklung aus dem Hause MTM.

Die neue FERA-Anlage garantiert Ihnen beste Reinigungsergebnisse.
Die Reinigung des Waschguts erfolgt in Körben oder als Einzelteil.

Aufgabenstellung an MTM:

Die Entwicklung einer Reinigungsanlage, welche industrielle Bauteile einzeln oder in Körben direkt nach der Bearbeitung wäscht.

MTM bietet die ideale Lösung:

Die FERA-Reinigungsanlage fällt durch ihr modernes Design auf. Diese Reinigungsanlage ist eine Einkammeranlage zur Reinigung von industriell gefertigten Einzelwerkstücken sowie Schüttgut. Sie ist durch ihre kompakte Bauweise sehr platzsparend und mit einem Gabelstapler transportierbar.

Die Anlage hat verschiedene zeitlich getrennte Medienprozesse. Bauteil- bzw. Waschgutabmessungen von 530 x 320 x 200 mm bis 670 x 480 x 300 mm können in dieser Anlage gewaschen werden.



Ihre Vorteile mit unserer FERA-Reinigungsanlage auf einen Blick:

- Durch geringste Medienverschleppung sind längere Badstandzeiten gesichert.
- Es gibt keine Ventile im Medienrücklauf, dies schließt Dichtheitsprobleme komplett aus.
- Die FERA Anlage erzielt kürzeste Nebenzeiten durch den schnellen Ablauf.
- Der Waschprozess mit Teilerotation und bewegten Düsenstöcken erzielt eine wesentliche Verbesserung des Reinigungsergebnisses im Vergleich zu Durchlaufanlagen und Spritzwaschanlagen.
- Alle pneumatischen, mechanischen und elektrischen Komponenten liegen außerhalb des Nassbereichs und sind somit keiner Feuchtigkeit ausgesetzt. Dies gewährleistet eine lange Lebensdauer der Komponenten.
- Sehr gute Wartungszugänglichkeit.
- Bauteilbeschädigungen während des Reinigungsprozesses sind ausgeschlossen.
- Die Körbe werden mit den Bauteilen direkt mitgewaschen, somit ist keine separate Korbreinigung notwendig.
- Sparen Sie bis zu 60 % elektrische Energie im Vergleich zu konventionell beheizten Reinigungsanlagen mit unserer preisgekrönten Anlagentechnik.



MTM Reinigungsanlage Typ FERA

Der Verfahrensablauf:

Der Werker schiebt bei einer manuellen Behandlung den Korb mit dem Waschgut in die Behandlungskammer und startet den Waschprozess; die Tür schließt dabei automatisch und das Waschprogramm startet. Bei der FERA-Anlage sind diverse unterschiedliche Prozessabläufe programmierbar. Nach Ablauf des Waschprogramms öffnet die Tür wieder automatisch und die gereinigten Bauteile können mit Korb entnommen werden. Bei der optionalen automatischen Beschickung werden die Be- und Entladung sowie eine Korbpufferung durchgeführt.



Realisierbare Behandlungsprozesse:

- Vorwaschen (als Spritzen oder Tauchen)
- Hauptwaschen (als Spritzen oder Tauchen)
- Spülen (als Spritzen oder Tauchen)
- Konservieren (als Spritzen oder Tauchen)
- Trocknen durch Warmluft oder Trocknung mittels Hybrid-Öko-Vakuumtrocknung
- Ultraschallreinigung
- bewegte Düsenstöcke
- Dampfreinigung

Weitere Optionen:

- schwenkende Düsenstöcke
- Entöler
- Medienfiltration
- Hybrid-Öko-Vakuumtrocknung
- zweites Medium

